

OFFIS ist ein 1991 gegründetes, international ausgerichtetes, anwendungsorientiertes Forschungs- und Entwicklungsinstitut für Informatik mit Sitz im niedersächsischen Oldenburg. In durchschnittlich 70 laufenden Projekten leistet OFFIS mit seinen rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Forschung und prototypische Entwicklungsarbeit auf höchstem internationalem Niveau in den Bereichen Energie, Gesundheit, Produktion und Verkehr. Dabei kooperiert OFFIS mit weltweit über 700 Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft.



Wissenschaftl. Mitarbeiter*innen (w/m/d) Kognitive Modellierung und Software-Entwicklung für Mensch-Maschine Interaktion

Für das in Gründung befindliche DLR-Institut „Systems Engineering für zukünftige Mobilität“ am Wissenschaftsstandort Oldenburg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung – durch Sie? Na, dann bewerben Sie sich noch heute!

Was ist los bei uns?

Wir – 60 Mitarbeiter*innen des Oldenburger Informatikinstituts OFFIS (Bereich Verkehr) – bauen das neue Forschungsinstitut „Systems Engineering für zukünftige Mobilität“ des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) auf. Wollen Sie dazu beitragen, System Engineering Lösungen zu entwickeln, die die Sicherheit und Vertrauenswürdigkeit zukünftiger autonomer Mobilitätssystemen garantieren – auf der Straße, auf See und auf der Schiene?

In vielfältigen nationalen und internationalen Forschungsprojekten mit Industrie und Wissenschaft erforschen wir z.B. die Formalisierung der Sicherheit und Vertrauenswürdigkeit von intelligenten, autonomen Fahrzeugen, Schiffen und Schienenfahrzeugen; simulative und analytische Verfahren zum Nachweis, dass diese Systeme Unfallzahlen senken im Vergleich zu von Menschen geführten Fahrzeugen; Model-basierte Entwurfsmethoden und -werkzeuge; kognitive Modellierungsansätze um die Sicherheit von Mensch-Maschine-Kooperation zu untersuchen, Konzepte für die Aktualisierung und Überwachung autonomer System im Betrieb (Deployment, Updates, Monitoring, Diagnose); Sicherheitsanalysen und -bewertungen von KI-basierten Systemen, die im Betrieb lernen; wie diese Systeme Verantwortung übernehmen können für Entscheidungen, die bisher beim Menschen liegen – und viele weitere spannende Forschungsfragen von der Theorie bis zur Anwendung.

Dafür suchen wir motivierte Wissenschaftler*innen für die kognitive Modellierung und Software-Entwicklung für Mensch-Maschine Interaktion.

Worauf können Sie sich freuen?

- ▶ Erforschung von Methoden zur Simulation menschlichen Verhaltens mittels kognitiver Modelle
- ▶ Implementierung von Software für diese Methoden
- ▶ Kognitive Modellierung des Verhaltens von Verkehrsteilnehmern, wie Autofahrern, Seefahrern oder Flugzeugpiloten
- ▶ Weiterentwicklung der bestehenden kognitiven Architektur CASCaS für den Einsatz im Entwicklungsprozess von Mensch-Maschine Interaktion hoch-automatisierte Mobilitätssysteme
- ▶ Arbeiten in einem hochmotivierten, interdisziplinären Team
- ▶ Gemeinsame Forschung an der Sicherheit und Vertrauenswürdigkeit zukünftiger Mobilitätssysteme
- ▶ Kooperationsmöglichkeiten mit Industrie, Universitäten und anderen Forschungsinstituten
- ▶ Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten und die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen
- ▶ Regelmäßige Fortbildungen für ihre zukünftige akademische oder industrielle Laufbahn und die Möglichkeit zur Promotion



Was bringen Sie mit?

- ▶ Erfolgreich abgeschlossenes Master- oder Diplom-Studium im Bereich der Informatik
- ▶ Erfahrung in der Softwareentwicklung mit C / C++ erforderlich
- ▶ Erfahrung im Bereich der kognitiven Modellierung und/oder Psychologie wünschenswert
- ▶ Erfahrung mit Simulationstechniken von Vorteil
- ▶ Erfahrung in der Durchführung und Analyse von wissenschaftlichen Studien von Vorteil
- ▶ Kreativität und Elan bei der Weiterentwicklung komplexer Systeme und dem Erforschen neuer technischer Lösungen
- ▶ Hohes Engagement und Spaß an der Einarbeitung in neue Themen

Zusammen wird's etwas Großartiges!

- ▶ Freuen Sie sich auf ein menschlich sehr angenehmes und fachlich äußerst interessantes Arbeitsumfeld im Kontext verschiedener Zukunftsthemen.
- ▶ Wir unterstützen Sie aktiv bei Ihrer beruflichen und wissenschaftlichen Weiterqualifikation.
- ▶ Vereinbarkeit von Beruf und Familie sind uns wichtig – dies unterstützen wir mit flexiblen Arbeitszeiten, Homeoffice und Teilzeitvereinbarungen.
- ▶ Sie werden Teil eines hochmotivierten Teams verschiedener Fachrichtungen.
- ▶ Toleranz, Offenheit und Chancengleichheit gegenüber Personen aller Geschlechter (m/w/d) sind uns wichtig.
- ▶ Unseren seit Jahren steigenden Frauenanteil möchten wir gerne weiterhin wachsen lassen.
- ▶ Sie können unser neues Institut aktiv mitgestalten.
- ▶ Bewerbungen schwerbehinderter Menschen bevorzugen wir bei fachlicher Eignung.
- ▶ Ihre Stelle ist auf drei Jahre befristet mit Option auf Verlängerung und wird nach TV-L 13 vergütet.

Schicken Sie uns jetzt Ihre Bewerbung - Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an: bewerbung@offis.de

Wenn Sie mit der Berücksichtigung Ihrer Bewerbung auch für andere offene Stellen einverstanden sind, teilen Sie uns dies bitte formlos im Rahmen Ihres E-Mailansprechens mit oder fügen Sie Ihrer Bewerbung unser [Einwilligungsformular \(PDF-Download\)](#) als Anlage bei.

Ansprechpartner:
Dr. André Bolles
bewerbung@offis.de

Postadresse:
OFFIS e. V.
Personalabteilung
Escherweg 2 | 26121 Oldenburg

Weitergehende Informationen zum Bewerbungsverfahren und zum Datenschutz erhalten Sie unter <http://bit.ly/OFFIS-Bewerbungsinfos>.